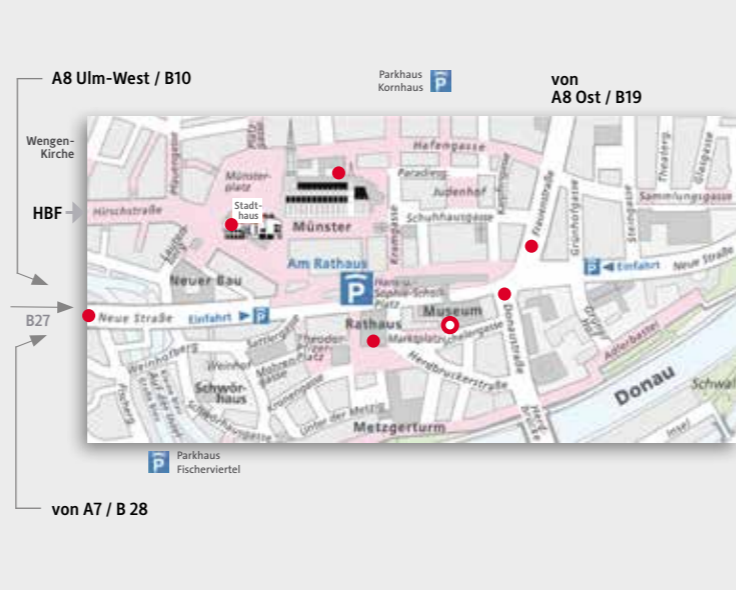


bitte freimachen



GESCHICHTSVEREIN
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Im Umbruch!

Ulm und die Region
zwischen Mittelalter und Neuzeit

Anmeldung

Anreise ▲

Veranstalter ▼



Rückantwortkarte

GESCHICHTSVEREIN
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Jahnstraße 30
70597 Stuttgart




GESCHICHTSVEREIN
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Jahnstraße 30
70597 Stuttgart
Telefon 0711/9791-4421
E-Mail: info@gv-drs.de
www.gv-drs.de

Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Corona-Regeln in Ulm/
Baden-Württemberg. Derzeit gilt: Nachweis für gesundet-geimpft-
getestet und Mund-Nase-Schutz.
Ihre Adresse wird vier Wochen gespeichert.

Titelseite: Territorium 1651 © Stadtarchiv Ulm
Innen: Wengenkloster 1630 © Stadtarchiv Ulm | Processionale Dominikanerkloster Ulm 1484/1485
© Stadtarchiv Ulm | Reliquienbüste Maria Magdalena 1475 © Museum Ulm
Außen: Löwenmensch © Museum Ulm | Ulrich Krafft © Stadtarchiv Ulm | Ulmer Münster 1675
© Stadtarchiv Ulm

Ulm, Samstag, 16. Oktober 2021

Im modernen Ambiente des Lichthofs des Museums Ulm sind Mitglieder, Freunde und historisch Interessierte zu unserem **Studententag** eingeladen. Hierbei wird die Umbruchszeit des späten 15. und beginnenden 16. Jahrhunderts in Ulm und Schwaben aus zwei Blickrichtungen betrachtet.

Thema ist die Umbruchszeit des späten 15. und 16. Jahrhunderts in Ulm und Schwaben. Wir nehmen das Thema aus zwei Richtungen in den Blick: Landeshistoriker der Ludwig-Maximilians-Universität München skizzieren die Voraussetzungen und Folgen der Konfessionalisierung in der Region Schwaben; der theologische und (kirchen-)historische Blick wendet sich der Ulmer Mikrogeschichte zu. Am Beispiel des Ulmer Patriziers und Pfarrers Ulrich Krafft wird danach gefragt, wie dieser den tiefgreifenden religiösen und gesellschaftlichen Wandel betrachtete und gestaltete.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen werden uns in der Ulmer Altstadt jene Orte des Umbruchs gezeigt, von denen wir am Vormittag hörten. Parallel findet im Museum Ulm eine Sonderführung durch die Abteilung Kunst der Gotik statt, die auch das populärste Artefakt des Hauses, den Löwenmenschen, einschließt.

Ein weiteres Highlight des Nachmittags wird – nach einem erholsamen Kaffee oder Tee wiederum im Museum Ulm – mit der Überreichung des Bischof-Carl-Joseph-von-Hefe-Preises angeboten. Nach der Laudatio wird der Preisträger die wesentlichen Punkte seiner wissenschaftlichen Arbeit vorstellen, die sich mit der Wirkung des Zweiten Vatikanischen Konzils und dem Beginn seines Rezeptions- und Transformationsprozesses im Bistum Rottenburg beschäftigt.

Der Abschluss bildet die Jahresversammlung des Geschichtsvereins der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Programm

Ab 10:00

■ Museum Ulm, Marktplatz 9

Eintreffen bei Kaffee | Tee | Gebäck

10:30 Begrüßung

Prof. Dr. Dominik Burkard, Vorsitzender

■ Vorträge

Prof. Dr. Dieter J. Weiß / Dr. Markus C. Müller, München
Schwaben im Umbruch. Voraussetzungen und Folgen der Konfessionalisierung

Prof. Dr. Berndt Hamm, Nürnberg/Ulm
Ein ungewöhnlicher Pfarrer vor der Reformation:
der Ulmer Patrizier Dr. Ulrich Krafft (1455-1516)

■ Stadthaus Ulm

Gemeinsames Mittagessen

14:00

■ Führungen

durch das Ulm des Spätmittelalters durch die Mediavistin Dr. Gudrun Litz und den Theologen und Kirchenhistoriker Dr. Oliver Schütz
oder durch das Museum Ulm durch die Kunsthistorikerin Dr. Andrea El-Danasouri und den Archäologen Hannes Wiedmann.

■ Museum Ulm, Marktplatz 9

16:00 Kaffee | Tee | Gebäck

Überreichung

des Bischof-Carl-Joseph-von-Hefe-Preises
an Dr. Florian Funer, Universität Tübingen
Laudatio: Weihbischof Dr. Gerhard Schneider,
Rottenburg
Schlaglichter aus der Arbeit: Dr. Florian Funer

■ Jahresversammlung des Geschichtsvereins der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Jahresbericht: Prof. Dr. Dominik Burkard
Geschäfts- und Finanzbericht: Dr. Maria E. Gründig
Kassenprüfbericht: Christine Reinsch-Müller
und Anna-K. Kurrele
Entlastungen

Ende gegen 17:30

Anmeldung

Studententag in Ulm, 16.10.2021

Museum Ulm | Marktplatz 9

Tagungsgebühr € 30,- ganztags für Vorträge, Eintritt, Führungen, Bewirtungen

Tagungsgebühr € 15,- vormittags für Vorträge

Studierende (mit Nachweis) sind frei

Ich nehme am Studententag teil

Ich nehme/Wir nehmen ab 14 Uhr teil an der

Historischen Stadtführung

Museumsführung Kunst der Gotik
und „Höhlenmensch“

Ich bin nur am Vormittag vor Ort

Name	
Vorname	
Straße	
PLZ/Ort	
E-Mail	
Telefon	

ich werde begleitet von

Name(n), Adresse(n), E-Mail(s), Tel. | ggf. Anmerkung

Wir bitten um Ihre Antwort durch die abtrennbare Antwortkarte, durch E-Mail oder Telefon (auch AB) bis spätestens 9. Oktober 2021.

